

REZEPT | NATÜRLICHE HAUTCREME

ZUTATEN

Grundrezept
(Mindestmenge)

2 g Bienenwachs
2 g Kakao- oder Sheabutter
5 g Wollwachs
15 g fettes Trägeröl

20 g Hydrolat
2 - 6 Tropfen ätherisches Öl
(je nach gewünschter
Duftintensität)

HERSTELLUNG

WICHTIG: Es muss sehr sauber gearbeitet werden! Immer alle Arbeitsmittel reinigen, am besten mit hochprozentigem Alkohol (70%). Alles reinigen, was mit den Rohstoffen in Berührung kommt: Topf, Rührstäbe vom Handrührgerät, Thermometer, Cremedosen, Deckel, etc.

Fett - und Wasserphase müssen zunächst getrennt voneinander erwärmt werden. Dazu über einem Wasserbad in einem Topf zuerst das Wachs, dann Öl, dann die Butter (löst sich schlechter auf) und Wollfett erwärmen. Über dem zweiten Wasserbad das Hydrolat erwärmen.

Bei exakt 70 Grad beider Phasen können sie sich verbinden. Hierzu das Hydrolat langsam und unter ständigem Rühren in die Ölmischung einlaufen lassen und gut verquirlen. Im Prinzip ähnelt es der Herstellung von Mayonnaise. Wenn alles miteinander verrührt ist, in ein kaltes Wasserbad stellen und weiter quirlen, bis die Masse abgekühlt ist. So verdichtet sie schneller.

Wenn die Masse auf 30 - 35 Grad abgekühlt ist, unter Rühren die ätherischen Öle eintropfen.

WAHL DER ZUTATEN NACH HAUTTYPEN

Junge Haut

Fettes Öl, das nicht zu schwer ist: Traubenkernöl, Distelöl
Hydrolate: Schafgarbe, Frauenmantel, Melisse oder Salbei
ätherische Öle: Schafgarbe, Lavendel, Rosmarin, Minze, Melisse

Reife Haut

Sehr fette Öle: Argan- oder Avocado-Öl
Hydrolat: Rose
ätherische Öle: Lavendel, Rose, Ylang-Ylang, Orange, Basilikum

QUELLE: ANNES KRÄUTER

Siegfried-Hirschmann-Park 11 10245 Berlin

Tel.: 030 - 577 00 245 Mail: anne@anneskraeuter.de

<https://www.anneskraeuter.de>